Jahresbericht – Bereich Jugend der SG Rödental für das Jahr 2010

Impressum

Redaktion der Texte: Michael Scheler, Dietrich Schulz

Verantwortlich für den Inhalt der Abteilungsberichte ist der Abteilungsleiter

Auflage: 100

Druck:

Ausgabedatum: 25.3.2011

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	**Vorwort des Präsidenten**	3
2.	**Schwerpunkt Jugendarbeit**	4 -6
3.	**Bericht der Jugendbeauftragten**	6 – 9
4.	**Berichte der Abteilungen**	9 – 41
4.1.	Badminton	9 – 11
4.2.	Basketball	11- 12
4.3.	Fußball	12 – 19
4.4.	Handball	20 – 24
4.5.	Showtanz	25 – 29
4.6.	Tischtennis	29 – 41
4.7.	Turnen	
4.8.	Volleyball	
5.	**Mietgliedsbeiträge**	
6.	**Übungsstunden**	42 – 45
7.	**Termine 2011**	46

1. Grußwort des Präsidenten

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der SG Rödental,

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Gehrlicher

2. Schwerpunkt Jugendarbeit

Die Jugendarbeit der SG Rödental hatte auch 2010 wieder einen hohen Stellenwert. Wie die nachfolgende Altersstruktur zeigt, hat die SG Rödental mit 493 Kindern und Jugendlichen einen Anteil von 46%.

	männlich	**weiblich**	**Gesamt**	**Anteil**
Kinder	205	182	387	37%
Jugendliche	50	56	106	10%
Erwachsene	351	239	590	53%
Gesamt			**1083**	

Dieser Anteil hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich verstärkt. Die Jugendarbeit der SG Rödental gilt als beispielhaft in unserer Stadt. Stillstand aber bedeutet Rückschritt und deshalb gilt es für die Verantwortlichen auf allen Ebenen, ständig an der Verbesserung des Angebots für unsere jungen Menschen zu arbeiten.

Für uns ist es wichtig, dass sich alle Kinder und Jugendlichen bei uns zu Hause fühlen und den Sport mit Freude ausüben. Das ist ein hoher Anspruch und wir machen die Erfahrung, dass es nicht immer leicht für die Betreuer und Übungsleiter ist, dem auch gerecht zu werden. Vor allem, wenn die Kinder in die Pubertät kommen, wird es oftmals sehr schwierig.

Damit im Verein mehr übersportliche Angebote gemacht werden können und mehr Jugendliche und junge Erwachsene für die Arbeit im Verein gewonnen werden können, wurden erstmals zwei Weiterbildungen auf dem SG Jugendheim durchgeführt.

Unser aller Ziel sollte es sein, die jungen Sportler über das jugendliche Alter hinaus an den Verein zu binden. Packen wir es gemeinsam an!

Sport nach 1

Im Schuljahr 2010/2011 wurde die erfolgreiche Kooperation mit den Rödentaler Schulen fortgesetzt. Neun Sportarbeitsgemeinschaften wurden diesmal geschlossen. Das Angebot aus den Sportarten Turnen, Tischtennis, Handball, Basketball, Kickboxen und Badminton kommt bei den Schülerinnen und Schülern weiterhin sehr gut an. Über 100 Kinder haben sich zum Mitmachen eingeschrieben.

Erstmals gibt es eine Sportarbeitsgemeinschaft mit der Grundschule Haarbrücken im Basketball.

Weiterhin wurden im Basketball mehrere Aktionstage durchgeführt.

Dietrich bitte ergänzen!

Ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich bei den Übungsleitern bedanken, die diese Stunden ehrenamtlich geben. Kaum jemand kann ermessen, was es bedeutet, an manchen Tagen 40-50 Kinder in der Übungsstunde „im Griff“ zu behalten.

Weiterhin möchte ich unsere beiden Jugendbeauftragten für ihre Arbeit 2010 bedanken.

Michael Scheler
3. Vorsitzender der SG Rödental

3. Bericht der Jugendbeauftragten

Himmelfahrt

Traditionell organisierten die Jugendbeauftragten wieder Spiele für die anwesenden Kinder. Bedingt durch das kühle Wetter konnten nur ein Teil der Spiele durchgeführt werden. Trotzdem hatten die Kinder viel Spaß bei den Spielen.

Viel Spass hatten die Kinder mit den Slacklines

Sommersportwoche

In der ersten Augustwoche 2010 ging unsere Sommersportwoche in Zusammenarbeit mit der Jugendpflege Rödental in die nun schon 3. Runde und war wie in den Vorjahren mit enormen Zuspruch wieder ausgebucht. Die Kinder konnten vom 02.08. bis 06.08. auch diesmal wieder in zwei verschiedene Sportarten pro Tag „hineinschnuppern“. Zwischen den beiden Sportangeboten

wurde ein warmes Mittagessen serviert, um wieder neue Energie für den Nachmittag zu tanken. Am Montag ging es mit Kleinbussen zum Klettergarten nach Bad Staffelstein und die Kids konnten ihre Schwindelfreiheit in luftiger Höhe mit verschiedenen Aufgabenstellungen austesten. Dies war wohl schon am Wochenanfang ein absolutes Highlight der Woche. Am Nachmittag wurde im Aqua-Riese Bad in Bad Staffelstein geplanscht und geschwommen. Am Dienstagvormittag stand Turnen und Springen auf dem Riesentrampolin auf dem Programm. Zum Glück hatten wir wieder eine Sondergenehmigung der Stadt Rödental erhalten, um die Martin-Luther-Turnhalle trotz der Ferien nutzen zu können - an dieser Stelle bedanken wir uns herzlich für die Genehmigung der Nutzung. Nach dem Mittagessen wurden den Kindern ein Einblick in den Orientierungslauf gewährt. Mit Landkarte ging es auf in den Park der Rosenau und es mussten verschiedene Stützpunkte gefunden werden, bei denen ein Stempel auf die Kinder wartete. Auch am Mittwoch früh war der Treffpunkt die Martin-Luther-Halle und lud diesmal zum Kickboxen mit Jochen Paulfranz ein, ein Renner, wie in den Vorjahren. Mit Fleiß und Eifer waren die Kids voll dabei und ließen sich in die Kunst dieser Sportart einweisen. Nachmittags wurden dann die Tischtennisplatten aus den Geräteräumen gerollt und ein kleiner leichter weißer Ball über die Platten gejagt. Nicht ganz so glücklich verlief der Donnerstagvormittag, an dem eigentlich Tennis in den Tennishallen von VIVA geplant war. Viele neugierige Kinder mussten erst mal vertröstet werden und erst später durften dann die Schläger in die Hand genommen werden, da die vorgesehene Trainerin anscheinend den Termin verwechselt hatte und sich nicht in der Verantwortung fühlte, den Termin noch einzuhalten. Improvisierend wurde dann trotzdem Ersatz organisiert, aber ein bitterer und etwas peinlicher Nachgeschmack dieses Workshops hallt allerdings nach. Der Nachmittag war ausgefüllt mit Akrobatik, Einradfahren und Jonglieren mit Milos in der Martin-Luther-Halle und der verkehrsberuhigten Zone vor der Halle. Mit den Einrädern ging es sogar über kleine Rampen, zum Jonglieren standen Tücher, Bälle, Keulen, Diabolos, Zigarrenkisten und vieles Mehr aus der Schatztruhe zur Verfügung und auch die Inliner der Kinder kamen zum Einsatz. Und da sind wir auch schon wieder beim Freitag, dem letzten Tag der Sommersportwoche angelangt, wo am Vormittag Handball auf dem Programm stand. Obwohl eine anstrengende sportliche Woche hinter den Kindern lag waren auch hier die Kids mit viel Spaß und guter Laune am Ball. Zum Abschluss ging es zum Luftgewehrschießen zur Schützengesellschaft Rödental, wo wir einen Einblick gewinnen konnten und natürlich auch ausprobieren durften. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Schützengesellschaft Rödental, die uns das ermöglicht hat.

Auch allen anderen vielen fleißigen Übungsleitern gilt unser herzlicher Dank, ohne die wir die Sommersportwoche nicht hätten anbieten können, die sich die Zeit genommen haben, um ihre Sportart ehrenamtlich den Kindern vorzustellen und Lust auf mehr gemacht haben. DANKESCHÖN !!!

Außerdem möchten wir an dieser Stelle allen anderen Danken, die im Hintergrund mitgeholfen haben, fürs Mittagessen gesorgt haben, Fahrdienste übernommen haben … DANKESCHÖN !!!

Weiterbildungen

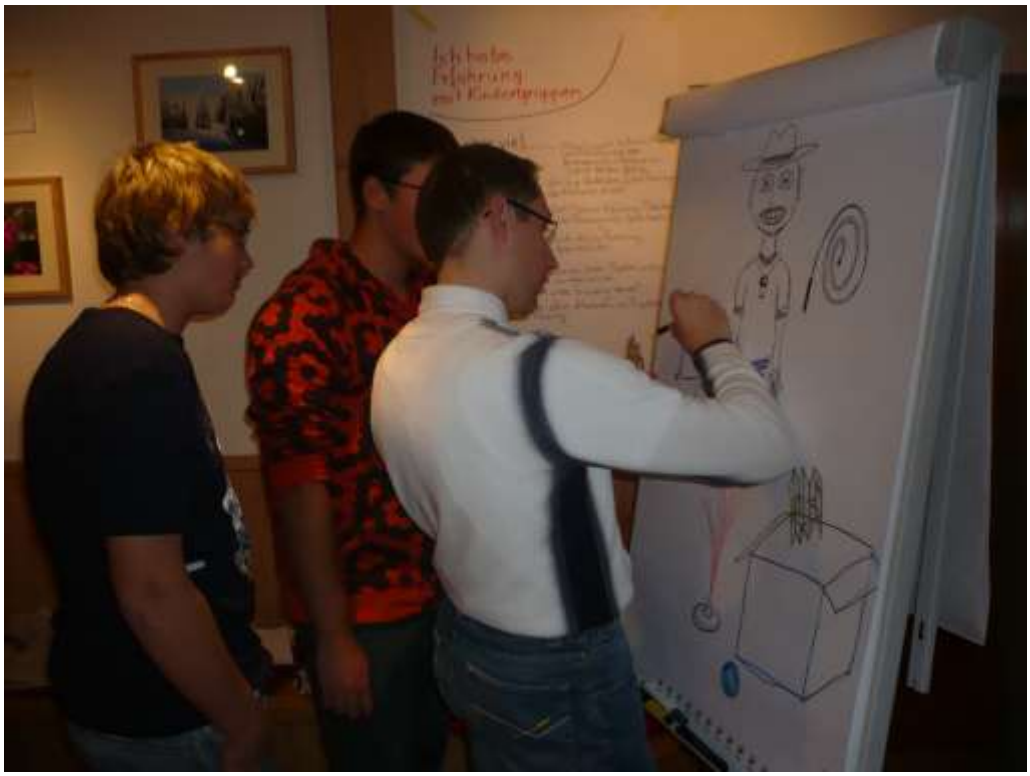
Erstmals organisierten wir zwei Weiterbildungen für Übungsleiter und für Jugendliche/ junge Erwachsene. Wir konnten dafür Magdalena Mandl gewinnen. Magdalena kommt aus Niederbayern und ist beruflich nach Coburg gekommen. Sie war und ist in ihrer Heimat in Deggendorf für die Ausbildung von Jugendbeauftragten beim Kreisjugendring zuständig.

Beide Weiterbildungen fanden im Oktober im SG Jugendheim statt. Die Übungsleiter lernten an einem Samstag in der Praxis neue Möglichkeiten kennen, wie sie Kinder in einer Freizeit sinnvoll beschäftigen können. Darüberhinaus wurden Beispiele für Tagesabläufe erarbeitet.

Die zweite Gruppe verbrachte ein ganzes Wochenende auf der Hütte. Neben den oben genannten Inhalten bekamen sie allgemeine Informationen wie mit Kindergruppen gearbeitet wird. Zusätzlich

sollten sie ihre Wünsche und Anregungen an einen Sportverein einmal erarbeiten. Dies wurde dann dem 3. Vorsitzenden, Michael Scheler und der Jugendbeauftragten, Sonja Hennig, präsentiert.

Alle Teilnehmer konnten sehr viele Informationen und Anregungen mitnehmen. Die Referentin kam auch sehr gut an. Jedoch hätten wir uns noch ein paar mehr Teilnehmer gewünscht. Bei Interesse wollen wir diese Schulungen auch 2011 fortsetzen. Interessenten können sich gerne bei uns melden.



Die Teilnehmer bei der intensiven Ausarbeitung eines Vortrages

Wir sagen Danke

an alle Helferinnen und Helfer, ohne die unsere Arbeit nicht durchführbar wäre. Sehr lobend erwähnen möchten wir auch unsere Regina Sölch-Reißenweber, die immer fleißig die Anmeldungen entgegen nimmt und das „Finanzielle“ regelt.

Vielen herzlichen Dank Euch allen für Eure tolle Arbeit !!!

Wir sind für jede Hilfe dankbar, sei es für Materialspenden, für ein paar Stunden Zeit, in der jemand die Kinder mit betreut und mit beschäftigt, für ein vorbereitetes Mittagessen, oder einfach für eine lustige oder spannende Idee, was wir denn noch so in unser Programm aufnehmen könnten. Meldet Euch bei Martina Scheler 09563/4128 oder Sonja Hennig 09563/30172. Dankeschön !!!

Martina Scheler, Sonja Hennig
Jugendbeauftragte der SG Rödental

4. Berichte der Abteilungen

4.1. Badminton

Wir können auf ein erfolgreiches Jahr 2009 zurückblicken. Seit den Sommerferien haben wir so viele junge Spieler, wie seit langem nicht mehr. Zusammen mit den Jugendlichen bilden wir eine mit mehr als 40 Mitgliedern eine starke Truppe.

Kinderbereich

Auf Grund unseres Engagement im Schulprojekt “Sport nach eins” haben wir zahlreiche Neuanmeldungen zu verzeichnen. Die damit verbundene Betreuungsaufgabe ist für mich alleine nicht mehr zu bewältigen.

Daher danke ich an dieser Stelle Lukas Oppel, Jan Mannsbart und Leonie Kunzelmann für ihr Engagement - macht weiter so ihr drei! So haben wir zusammen einen neuen

Trainingsschwerpunkt gelegt:- Das ”richtige” Laufen.

Ein Teil unserer Kinderabteilung (“die Kleinen”)

Erster Turniertag U 11 bis U 15

Jugendbereich

Das alljährliche Highlight war natürlich das zweite Ranglistentunier in der Franz Goebel Halle. Über 100 Spieler aus ganz Oberfranken kämpften zwei Tage lang um die besten Plätze und um die Qualifikation für die Nordbayrischen.

Nicht nur der Verkauf von Essen und Trinken wurden gelobt, sondern auch sportliche Erfolge konnten verbucht werden. So qualifizierten sich Jan Mannsbart, Lukas Oppel, Maximilian Scheler, Björn Kirchner, Theresa Buhl, Laura Hennig und viele weitere für die nordbayrischen Ranglisten.

Besonders Jan Mannsbart und Laura Hennig setzten Zeichen mit jeweils ersten Plätzen. Diese hervorragenden Leistungen sind auch auf die Teilnahme an den Lehrgängen des Leistungskaders Oberfranken zurückzuführen. Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen steht und fällt mit dem Engagement der Eltern und Trainer der Kinder und Jugendlichen. Ich hoffe, dass uns diese Möglichkeit auch für die kommenden Jahre erhalten bleibt. In unserer Abteilung steht nicht nur das schnelle Spiel im Vordergrund sondern auch die Kameradschaft und die Geselligkeit wird gepflegt. Wir können nicht nur von einer gelungenen Weihnachtsfeier berichten, sondern wir planen für das nächste Jahr erstmalig ein Sommerwochenende bei der SG Hütte.

Ein Teil der erfolgreichen Jugendabteilung

Unsere Ziele für das nächste Jahr:

Wir hoffen, dass sich die langjährige Jugendarbeit in den nächsten Jahren auszahlt. Die jetzt schon mit den Erwachsenen trainierenden Jugendlichen sollen in der kommenden Saison den Spielbetrieb der Erwachsenen maßgeblich verstärken und das Leistungsniveau der Rödentaler-Badmintonspieler Oberfrankenweit steigern. Dies gelingt, wenn wir eine gute Mischung zwischen den erfahrenen Spielern und dem stürmischen Nachwuchs finden werden. Viel Spaß für die kommende Trainingseinheit und eine erfolgreiche Saison.

Danke

- an alle helfenden Eltern
-an alle trainingsunterstützenden Jugendlichen
-an Erwachsenen für das selbstverständliche Organisieren und Helfen beim Turnier und an alle Anderen, die unseren Badmintonsport in irgendeiner Form unterstützen.

Adrian Schorr
Abteilungsleiter Badminton

4.2. Basketball

Die Gründung und damit die erstmalige Teilnahme einer Mädchenmannschaft am Spielbetrieb ist uns leider nicht gelungen. Auch mit der Bildung einer neuen männlichen Jugendmannschaft gab es Schwierigkeiten. Wir stehen in der kommenden Saison mit Nachwuchsarbeit im Jugendbereich vor erheblichen Schwierigkeiten. Um dieses Problem bewältigen zu können benötigen wir dringend für die Jugendarbeit einen Trainer/Übungsleiter.

Bei der Kindermannschaft sieht es im Gegenteil zu der Jugendmannschaft gut aus. Mittlerweile sind Basketballaktionstage mit vergabe von Sportabzeichen in Bronze in den Grundschulen zu einer Tradition geworden. In diesem Jahr haben wir eine Sportarbeitsgemeinschaft (SAG) in der Grundschule Haarbrücken gegründet. Es sind viele Neuanmeldungen von den Kindern aus Neustadt/Haarbrücken eingegangen. Es ist jetzt möglich geworden für die kommende

Spielsaison eine U12 Mannschaft zu melden.
Sport nach eins in Rödental und besonders in Haarbrücken ist ein voller Erfolg geworden.

Sport nach 1 Gruppe Haarbrücken (Es fehlen noch weitere 8 Kinder)

Mittwochsgruppe/Samstagsgruppe

Die Basketballabteilung darf insgesamt mit der Entwicklung im vergangenen Jahr zufrieden sein, ja sie hat - weiteres Engagement aller Mitglieder vorausgesetzt.

Einen wichtigen Anteil daran haben nicht zuletzt die wiederum tatkräftige Unterstützung des Hauptvereins und die praktizierte Solidarität der anderen Abteilungen unsers Vereins.

Dafür sei anschließend im Namen aller Mitglieder aufrichtig Dank gesagt.

Komm einfach mal unverbindlich vorbei und spiele mit. Wir trainieren am Montag 17:30 -19:00 Uhr in der Franz-Goebel-Halle und am Mittwoch 17:30-19:00 Uhr in der Franz-Goebel-Halle
Wir freuen uns auf Euch!

Alexander Leichner
Abteilungsleiter Basketball

4.3. Fußball

Vorwort Abteilungsleiter Jugendfußball

Hallo liebe Fußballer, liebe Eltern und vor allem liebe ehrenamtliche Übungsleiter,

Die SG Rödental Jugendfußballabteilung hat trotz der negativen demographischen Entwicklung immer noch den höchsten Anteil an Kindern im Jugendfußball in Rödental

und der näheren Region. Natürlich wollen wir uns nicht mit dem Kooperationspartner der JFG Rödental, dem Nachwuchsleistungszentrum DVV Coburg vergleichen, aber wir leisten hier eine ebenso gute und qualifizierte Arbeit, auch ohne Unterstützung des DFB.

Unsere Nachwuchsarbeit im Kleinfeldbereich der G-/F- und E-Junioren kann sich durchaus sehen lassen, auf unsere Leistung können wir stolz sein.

Auch heuer schicken wir wieder 18 Kinder aus dem E-Jugendbereich hinüber aufs Großfeld zur Jugendfördergemeinschaft Rödental.

Bei diesen 2000er Jahrgang sind ein paar richtig gute Fußballer dabei. In der kommenden Saison wird laut BFV das Spielfeld für die D-Junioren verkleinert und es wird mit einer 9er Mannschaft gespielt. Finde ich persönlich zwar nachteilig für die älteren Jahrgänge, aber die Offiziellen werden sich schon was dabei gedacht haben. Dahinter steckt wohl die Befürchtung, in Zukunft nicht mehr die Mannschaften voll zu bekommen. Für die JFG wird es sicher eine zusätzliche Belastung werden, da bei der Menge Kinder mindestens 3 Mannschaften gebildet und so auch wieder mehr Übungsleiter benötigt werden.

Wir trainieren in der laufenden Saison wieder 5 Jugendmannschaften, die durch ihr fleißiges Training in der abgelaufenen Saison ihre Spielstärke verbessert haben. Ihr technisches wie taktisches Verhalten schlägt sich wiederum durch 2 Meistertitel und vordere Plätze nieder.

Möglich ist dieses Ergebnis nur durch unsere derzeit elf engagierten und begeisterungsfähigen Übungsleiter und Betreuer. Dafür nochmals meinen herzlichsten Dank an Euch alle, denn ohne Euer Ehrenamt wäre unsere Jugendfußballabteilung nicht so stark.

Gerade haben wir wieder mit sehr großem Erfolg unsere Jugendturniere in der FGH abgeschlossen, die im Vergleich zum Vorjahr nochmals eine Steigerung erfahren haben. So konnten wir an insgesamt 7 Tagen mit 96 Mannschaften die Anzahl der Turniere von 9 auf 11 Turniere erhöhen. Ich denke aber dass damit die Schmerzgrenze erreicht ist, und den Verantwortlichen der JFG und SG nicht mehr zugemutet werden kann. Bei dieser Gelegenheit darf ich mich ganz besonders bei Frank Kühn und Michael Weinhold für die gute Ausrichtung und Zusammenarbeit bedanken.

Denn unser Motto soll immer noch heißen: Fußball macht Spaß. Drum laßt uns Fußball spielen:

G + F Jugend	Mittwoch 16.30 – 18.00
E Jugend	Montag 17.00 – 18.30
	Mittwoch 17.00 – 18.30

(Freilufttrainingszeiten)

gez.

Michael Carl

Abteilungsleiter Fußballjugend

Hinweis

Der Bericht beinhaltet auch den Juniorenbereich der A – D Junioren die in der JFG Rödental zusammengefasst sind.

G-Junioren

Die jüngsten unserer Kicker haben ein Alter von 4 bis 7Jahren und sollen spielerisch an das Fußballspielen herangeführt werden.

Auf dem Trainingsplan stehen deshalb vor allem das Erlernen von Grundtechniken, die Schulung der Beweglichkeit und auch alles was um das Fußballspielen herum dazugehört. Im Mittelpunkt soll dabei immer der Spaß der Kinder stehen.
Bis zur Mitte 2010 waren 20 Spieler im G-Junioren-Bereich aktiv. In der Hallensaison 2009/2010 konnte bei Turnieren in Frohnlach und Neustadt der 1. und der 4.Platz erkämpt werden. Beim Regionalturnier (wiederum in Frohnlach) sprang am Ende der vierte Platz heraus.

Im Anschluß an die Hallensaison nahmen die Älteren bereits sehr erfolgreich am Punktspielbetrieb als F2 der SG Rödental teil. Es ging in dieser Runde fast kein Spiel verloren und die Jungs konnten einen sehr beachtlichen 2.Platz hinter Weidach belegen.

Das Bild zeigt die G-Junioren im Sommer 2010

Stehend David Cibura,Luis Stedefeld,

Merlin Mandlik,Nils Fischer, Lukas Beyersdorfer, Trainer Michael Schmid, Sitzend:Antonio Stöckert, Paul Pfannenschmidt, Moritz Schmid, Sebastian Glaser

Den Abschluss des ersten Halbjahres bildeten dann zahlreiche Turnierteilnahmen, die wieder sehr erfolgreich verliefen. Bei den Turnieren in Oberlauter, Meeder und dem eigenen stand am Ende jeweils der erste Platz. Bei der vom DVV Coburg ausgetragenen Mini-WM mit 32(!) teilnehmenden Mannschaften sprang ein hervorragender 5.Platz heraus. Den Abschluss der Sommerrunde 2010 bildete das schon obligatorische Zeltlager auf dem Gelände der SG.

Zur Herbstrunde wechselten 15(!) Kinder in die F-Junioren, was natürlich zu einem erheblichen Substanzverlust führte. Trotzdem gelang es bis zum Jahresende wieder 10 Aktive unter der Leitung von Daniel Dehler und Michael Schmid zum regelmäßigen Training zu gewinnen. In der Herbstrunde wurden von dieser neu formierten Mannschaft drei Freundschaftsspiele mit wechselndem Erfolg bestritten. Bei einem Turnier in Eicha konnte der 4. Platz erobert werden. Beim eigenen Hallenturnier wurden auf Grund der Regularien des BFV keine Platzierungen ausgespielt.

Anfang Dezember wurde mit den anderen Juniorenmannschaften zusammen die Weihnachtsfeier im Gemeindesaal von St. Hedwig ausgerichtet.

F-Junioren

Nach der Teilnahme an zahlreichen Turnieren in der Hallensaison 2009/2010, die mit unterschiedlichem Erfolg abgeschlossen wurden, starteten die F-Junioren mit zwei Mannschaften in den Punktspielbetrieb.

Insgesamt 19 Kinder der Jahrgänge 2001 bis 2003 bildeten die F1 und die F2, die beide zu den spielstärkeren Mannschaften gehören. Die F1 erreichte dabei in einer starken Gruppe den 3. Platz unter 6 Mannschaften, während die F2 (gebildet aus 2003-er Jahrgängen) einen sehr respektablen 2.Platz unter 5 Mannschaften eroberte.

Zum Abschluss der Sommerrunde stand die Teilnahme an vielen Turnieren. Beim eigenen Sommerturnier konnten in den Gruppen mit 12(F1) bzw. 10(F2) Mannschaften gute Platzierungen errungen werden.

Eine der Saisonhöhepunkte bildete zweifelsohne eine gemeinsame Kajakfahrt auf der Itz zwischen Rödental und Coburg Süd unter der Leitung des Rödentaler Jugendpflegers. Ein abschließendes 2-tägiges Turnier in Grönningen-Satteldorf bescherte sowohl den 24 Kindern, als auch den mitgereisten 25 Erwachsenen bleibende Erinnerungen.

Nach dem Hochrücken des Jahrgangs 2001 in die E-Junioren konnten nach der Sommerpause 21 Kinder für zwei F-Junioren-Mannschaften gemeldet werden. Der Trainingsbetrieb war von Anfang an gut besucht, die Mannschaften zeigten einen guten Teamgeist und den Ehrgeiz sich verbessern zu wollen. Die F1 gehörte deswegen im

Spielkreis zu den besseren Mannschaften und konnte in Ihrer Punktrunde einen sehr guten zweiten Platz erreichen. Auch die F2 hat sich in ihren Punktspielen hervorragend geschlagen und den ersten Platz in ihrer Gruppe belegt.

Bei den zurückliegenden Hallenturnieren konnte die F1 in Sonneberg einen 2. und beim eigenen Turnier den 3.Platz belegen. Die F2 erreichte in Eicha den 3. und in der Franz-Goebel-Halle den 4. Platz.

Das Bild zeigt die F2 der Herbstrunde 2010
Stehend: Trainer Gerd Köhler, Leon Thauer, Pascal Pflug, Max Jentsch, Elisar Reisich, Niklas Hess,
Trainer Detlev Baudler, Sitzend: Merlin Mandlik, David, Cibura, Timur Koppitz, Jannis Köhler, Michi Kittel

Das Bild zeigt die F1 der Herbstrunde 2010 Stehend: Alexander Vogl, Pascal Stelter,

Jonas Schulz,
Tim Schneider, Florian Benning, Sitzend: Tobias Biemann, Lukas Friese, Moritz Henkel, Justin Roglitz. Es fehlt: Trainer Thomas Schneider (Hat fotografiert!)

E-Junioren

Zu Beginn des Jahres 2010 konnten 26 Kinder der Jährgänge 1999 und 2000 in insgesamt drei Mannschaften am Punktspielbetrieb teilnehmen. Dabei wurden die Mannschaften leistungsmäßig eingeteilt. Die E1 spielte in der stärksten Gruppe des Spielkreises und erreichte dort den 4. Platz unter 6 Mannschaften. Die E2 konnte in einer starken Gruppe einen 3. Platz unter 6 Mannschaften belegen. Die E3 war einer schwächeren Gruppe zugeordnet und erzielte dort den 4.Platz. Wegen der fehlenden Konstanz der Spielbeteiligung von einigen Kindern mußte bei den Spielen der E2 und E3 öfters auf Spieler der F1 zurückgegriffen werden, was zu einer nicht unerheblichen Doppelbelastung führte.

Den Abschluß der Sommerrunde 2010 bildete auch hier die Teilnahme am eigenen Sommerturnier, das in dieser Altersgruppe mit 15 Mannschaften bei der E1 und 12 bei der E2 sehr gut besucht war.

Nach der Sommerpause stand die Entscheidung an, 23 Kinder in einer angemessenen Anzahl von Mannschaften zu melden. Deshalb wurde versucht einen neuen Weg zu gehen und 5 Kinder des Jahrgangs 2000 bereits „vorzeitig“ in die neugebildete D3 der JFG Rödental abzugeben, um Ihnen so das Sammeln von Spielpraxis zu ermöglichen.

Gemeldet wurden somit für den Spielbetrieb je zwei E-Mannschaften mit jeweils 9 Kindern. In und nach den Sommerferien konnten überraschenderweise 6 Neuzugänge verzeichnet

werden. Es wurde deshalb kurzfristig beschlossen eine E3 aus dem Leben zu rufen und diese an Freundschaftspielen teilnehmen zu lassen.

Zum Jahresende spielen somit 24 Kinder der Jahrgänge 2000 und 2001 (darunter die einzigsten beiden Mädchen) in drei Mannschaften. Im Punktspielbetrieb konnte die E1 den 1.Platz in einer Gruppe von Mannschaften erringen. Die E2 konnten sich in ihrer Gruppe den zweiten Platz sichern. Die E3 spielte einige Freundschaftsspiele.

Im Bild die E2 zu Beginn der Herbstrunde 2010
von links nach rechts: Moriz Wittig , Sebastian Kuhn, Guido Gebhard , Bastian Kross, Maximilian Weinhold, Trainer: Matthias Pöthig, Jannick Beer, Lukas Schnetter, Christian Umlauft, Till Ennes , Cora Ennes

Im Bild die E1 am Ende der Herbstrunde 2010

von links nach rechts: Trainer S. Salaske, L. Bonengel, K. Cebecioglu, B Lorenz, J. Hein, L. Eberhardt, L. Scheler-Eckstein, F. Biemann, Ja. Fröba, Ju. Fröba

Großfeldfußball (JFG Rödental)

Die SG Rödental bildet mit den drei Vereinen TSV Mönchröden, VfB Einberg und DJK/TSV Rödental seit 2004 im Bereich der A- bis D-Junioren die JFG Rödenta.

Unser Verein hat dort mit einer nicht unerheblichen Anzahl an Aktiven einen großen Anteil am Erfolg der Mannschaften.

Durch und für die SG sind in allen Jahrgangsstufen der JFG 71 Aktive gemeldet. Das bedeutet bei einer Gesamtzahl von 119 gemeldeten Jugendlichen einen Anteil von 37% bedeutet. Im Bereich der D-Junioren hat momentan die SG die Federführung.

D-Junioren (JFG Rödental)

Bedingt durch die Gründung des Nachwuchsleistungszentrums beim DVV Coburg, hat sich ein Überangebot an Spielern bei der JFG ergeben. Daraus resultierend haben die Verantwortlichen kurzerhand eine 3. Mannschaft gemeldet, die leider aus verbandstechnischer Seite die weiten Fahrten in der Gruppe OST bis nach Lauenstein,

Wilhelmsthal, etc., antreten muss. Wir hatten mit Marcel Kühn auch schon einen verantwortlichen Betreuer gefunden, der aber nach kurzer Zeit aus persönlichen und sportlichen Gründen wieder aufgehört hat.

So war ich gezwungen, zeitweise sowohl die D1 als auch die D3 Mannschaft zu betreuen. Die neu gemeldete Mannschaft setzte sich aus Spielern der Jahrgänge 98/99/2000 zusammen. Die immer wieder neuformierte Mannschaft hat sich mittlerweile gefestigt und die aufgestellten Spieler erzielen Woche für Woche achtbare Ergebnisse. Hervor zu heben ist dabei, dass noch kein Spiel abgesagt werden musste, obwohl die Spielerdecke manchmal recht dünn ist.

Der aus der E-Jugend aufgerückte 99er Jahrgang wird in der laufenden Saison von Rene Schwab und Michael Wuttke trainiert, unterstützt von Christian Schwenk.

Auf Grund zahlreicher Kindern der SG Rödental und des VfB Einberg sowie einigen Neuzugängen war es uns erstmals möglich, 2 Jahrgangsmannschaften spielen zu lassen.

Die D2 hat in der Vorrunde lediglich das Auftaktspiel beim derzeitigen Tabellenführer SV Heiligersdorf verloren und alle anderen Punktspiele gewonnen. Sie belegen damit einen hervorragenden 2. Platz direkt hinter Heiligersdorf, das ein spannendes Auftaktmatch in der Rückrunde erwarten lässt.

Rene Schwab hat das fußballerische Potenzial der Jungs von Anfang an entzündet, wobei er viel Wert auf technische Verfeinerung und Umsetzen der verschiedenen Spielsysteme legt. Ich möchte betonen, dass die Jungs mit viel Lerneifer und Begeisterung bei der Sache sind.

Die D1-Jugend hat nach anfänglichen Startschwierigkeiten ihre Linie und Einstellung zum Spiel in der Kreisliga gefunden. Es kristallisiert sich eine Stammformation von 12 – 13 Spielern heraus, die durchaus bei nötiger Konzentration das Zeug hätten, in der Bezirksoberliga mit zu halten. Der restliche Kader des 98er Jahrgangs besteht aus 10 Spielern und spielt wechselseitig in der D3 oder D1. Nach Abschluss der Vorrunde belegen wir einen guten 4. Tabellenplatz, und werden versuchen diesen zu halten oder noch zu verbessern.

Mit sportlichen Grüßen

D1-Übungsleiter JFG

Michael Carl

C - A-Junioren (JFG Rödental)

A- Jugend

Die A-Jugend_spielt in der Bezirksoberliga und belegte im Sommer 2010 einen hervorragenden 2.Platz mit 48 Punkten und 71 zu 36 Toren.

Lange Zeit kämpfte man um den Aufstieg mit, den am Ende die Spvgg Bayreuth erreichte. In der neuen Saison rangiert die A-Jugend mit 18 Punkten und 29 zu 21 Toren auf Platz 5, hat aber noch ein Nachholspiel und kann weiter nach oben klettern. Verantwortliche : Trainer Hans Werner, Stefan Zeidler, Norbert Fiebig

Die neugemeldete A2 besteht zum Großteil aus B-Junioren und schlägt sich recht wacker. Man belegt Platz 6 mit 35:29 Toren und 9 Punkten in der Gruppe Ost, wo man ausschließlich gegen erste Mannschaften spielt.
Verantwortlicher : Achim Franz

B-Jugend

Die B1-Jugend spielt ebenfalls in der BOL und belegte im Sommer mit 23 Pkt. und 45 :88 Toren am Ende Platz 7.
Die neue Saison wird für die B1-Jugend nicht leicht und so spielt man mit dem Ziel Nichtabstieg, derzeit liegt man mit 10 Punkten und 10:25 Toren auf Platz 9, der im Extremfall, wenn aus der Landesliga 2 Mannschaften aus Oberfranken absteigen, noch ein Abstiegsplatz ist.
Die B2 belegte in der Kreisklasse Ost mit 21 Punkten und 22 zu 48 Toren einen respektablen 9. Platz . In der neuen Saison wurde keine B2 gemeldet, um eine A2 in den Spielbetrieb schicken zu können.
Verantwortliche: Trainer Uwe Kob, Frank Kühn

C-Jugend

Die C1-Junioren spielen ebenfalls in der BOL und erreichten in der abgelaufenen Saison Platz 7 mit 32 Pkt. und 60 zu 41 Toren.
Nach einem holprigen Start legte die C1 während der laufenden Saison eine Serie hin und hat mit 21 Pkt., 36:26 Toren, momentan auf Platz 4, den Blick nach weiter oben gerichtet.
Verantwortliche : Trainer Thomas Schulz, Andreas Wolf
Die C2 belegte mit 18 Pkt. und 28:94 Toren Platz 8 in der Kreisklasse. Sie liegt zur Freude aller etwas überraschend mit 27 Pkt. und 52:14 Toren noch ungeschlagen auf Platz 1 der Tabelle in ihrer Gruppe.
Trainer Andreas Reissenweber

Fazit:

Durch das neu eingerichtete Nachwuchsleistungszentrum in Coburg wird die Jugendfußballarbeit in Rödental nicht leichter. Wir sind jedoch auf dem richtigen Weg, um uns hier im Raum Coburg als echte Alternative zu präsentieren.
Dies zeigt sich daran, dass es uns gelungen ist, von der A bis zur C-Jugend
die ersten Mannschaften in der Bezirksoberliga zu etablieren. Im Bereich der D versucht man jetzt zu jahrgangsbezogenen Mannschaften über zu gehen.

Auf diesem Wege noch ein Dankeschön an alle Trainer und Betreuer, die viel Zeit für die Jugendarbeit geopfert haben. Auch noch einmal ein Dank an die SG Rödental, die der JFG öfters mal bei Platz- oder Kabinenengpässen geholfen hat.

Frank Kühn JFG Rödental

4.4. Handball

Im Jugendbereich spielten wir mit folgenden Mannschaften:

Minis	Trainer – Vanessa Kästner
E – Jugend	Trainer - Vanessa Kästner
D – Jugend weiblich	Trainer - Christine Riedel
B – Jugend weiblich	Trainer – Niels Greiner
D - Jugend männlich	Trainer – Roman Rink
C – Jugend männlich	Trainer – Roman Rink

Ziel ist es nach wie vor in allen Jugendklassen von D bis A Mannschaften zu melden. Leider wird es immer schwieriger eine genügend große Anzahl von Spielern und Spielerinnen zusammen zu bringen um einen geregelten Saisonablauf zu gewährleisten. So wurde die Idee, im Jugendbereich mit einem anderen Verein eine Spielgemeinschaft zu bilden vorangetrieben. Dies hätte den großen Vorteil viele Spieler und Spielerinnen die in andere Vereine oder andere Sportarten abwandern, bei uns zu halten. Außerdem würde das auch die Qualität der Mannschaften steigern.

Minis und E-Jugend

Seit diesem Jahr gibt es eine Veränderung im Bereich der E-Jgd., Jürgen Heinlein nimmt sich eine kleine Auszeit. Die E-Jgd. wird jetzt also ebenfalls wie die Minimannschaft von Vanessa Kästner, Stefan Krück und auch gelegentlich von Carsten Sommer trainiert.

Die 14 Kinder im Alter von 5-10 Jahren hatten bei ihren Turnieren in der Winter- und Sommerrunde immer viel Spaß, hier auch ein Dank an die Eltern die ihre Kinder bei den doch recht frühen Spielzeiten begleitet haben.

Ab September 2010 spielten alle Minis auch in der E-Jugend. Wir hoffen, dass die Kinder dadurch noch besser zusammenspielen und auch mehr Erfahrung sammeln können.

Das „Sport nach 1“-Modell verlief dieses Jahr etwas schwierig. Im Schuljahr 2010/2011 konnten wir bei sechs Anmeldungen, nur einen neuen Schüler begrüßen. Wir hoffen aber, dass im nächsten Jahr wieder mehr Schüler den Weg in unsere Sportstunde finden.

Wir möchten uns noch einmal bei allen Eltern, Großeltern und Freunden der Zwerge für die Unterstützung bedanken und hoffen, dass das Jahr 2011 genauso erfolgreich verläuft.

Eure Trainer

Vanessa Kästner, Stefan Krück und Carsten Sommer

D – Jugend weiblich

Seit März 2010 haben wieder eine weibliche D-Jugend.
Momentan spielen 14 Mädchen in dieser Mannschaft.

Lara - Marie Rehner, Anna Rehner, Sonja Reißaus, Laura Heinlein, Lena Heinlein, Maren Arnold, Carlotta Püschel, Seyda Yesilyurt, Sehriban Örs, Julia Taubert, Franziska Settal, Jessica Mann, Isabelle Geiger und Leonie Greiner.
Trainiert wird die Mannschaft von Christine (Christel) Riedel-

Da im Sommer keine Punktrunde gespielt wurde, nutzten wir die Möglichkeiten, zunächst im April ein kleines Trainingslager in der Franz Goebel Halle mit einem kleinen Trainingsspiel durchzuführen– über dessen ersten Sieg sich alle Spielerinnen riesig gefreut hatten.

In den Sommermonaten nahmen wir dann an zwei Spaß-Turnieren teil.

Für unser erstes Turnier sind wir nach Bayreuth gefahren, zum zweiten Turnier sind wir dann, schon fast traditionell, nach Nürnberg gefahren, hier musste jedoch das Turnier aufgrund der starken Hitze an diesem Tag mit verkürzten Spielzeiten durchgeführt werden und die letzten Spiele sind hier aufgrund des heißen Sommers am frühen Nachmittag noch abgesagt worden.

Ab September 2010 nimmt dann die weibliche D-Jugend am Hallenspielbetrieb 2010/2011 teil. Hier spielen wir in der Bezirksliga West Staffel.

Da unsere D-Jugend erst seit April zusammenspielt, lassen momentan leider die Siege noch ein bisschen auf sich warten.

Auch sind wir momentan oft noch körperlich unterlegen, aber die Mädels sind dennoch mit Leidenschaft beim Training und bei den Spielen dabei. Aber auch dieses Jahr werden wir uns über jedes von uns geschossene Tor riesig freuen und die Siege werden auch noch folgen.

Im November haben wir noch ein Trainingslager in der Jugendherberge in Königsberg abgehalten, hier haben wir neben Handball auch Tischtennis, Basketball trainiert, auch Schwimmen stand auf dem Trainingsplan. Am Abend wurde in der Jugendherberge auch fleißig für das Supertalent geprobt und getanzt und gesungen und in der Eisdisco in Hassfurt kam das sportliche und das gesellige auch nicht zu kurz. Auch hatten die Mädels zufällig die Möglichkeit, sich als Musiker zu probieren und konnten am Schlagzeug und Bass Ihr Können unter Beweis stellen.

Alle Spielerinnen waren von dem Trainingswochenende hellauf begeistert, auch wenn alle am Sonntag recht müde zu Hause in ihr Bett gefallen sind….

Bis März 2011 läuft noch unsere Saison, gerne freuen wir uns immer wieder über Neuzugänge.

Wir haben immer am Freitag von 16.00 – 17.30 Training in der Goebel Halle, vielleicht magst Du/Ihr mal vorbeischauen,

Ihr seid herzlich willkommen.

Viele Grüße von Christel

B-Jugend - weiblich

Trainingslager

Beim Trainingslager im September 2010 stand neben dem leistungsorientierten Training auch die Mannschaftsbildung im Vordergrund. So hatte die Mannschaft bei diversen Freizeitaktivitäten wie z.B. beim Kanu fahren, richtig Spaß. Die Mannschaft ist hoch motiviert und freut sich auf den Saisonauftakt.

Das wichtigste für sie ist der Spaß am Handballsport. Siegen ist nicht immer alles – „Hauptsache, wir haben bis zur letzten Sekunde gekämpft!“. Dieses Engagement spiegelte sich besonders in den Qualifikationsspielen und zu Saisonbeginn in der Abwehr wieder. Jede Spielerin hilft der anderen aus, gemäß ihrem Motto: „eine für alle, alle für eine“.

Landesliga Nord

Die Mannschaft spielte bereits das dritte Mal infolge in einer höheren Liga des Handballsports; einmal Bayernliga, zweimal Landesliga. In der Saison 2010/2011 durfte die Mannschaft wieder in der Landesliga Nord antreten. Die Mannschaft samt Trainer Niels Greiner hatte sich viel vorgenommen. Leider lief dann alles nicht ganz nach Wunsch. Trotz der Neuzugängen Jenny Jaster aus Coburg und Nora Hummrich, einer Linkshänderin aus Lichtenfels war die Spielerinnendecke recht dünn. Der zweite Torwart Verena Frank fiel aufgrund von Krankheit komplett aus. Auch eine der Stammfeldspielerinnen war für mehrere Spiele nicht einsatzbereit. So mussten die Mädchen meistens das ganze Spiel ohne Auswechslung durchspielen. Auf die ganze Saison gesehen sehr kräftezehrend.

Zusätzlich standen sich die Spielerinnen in der ersten Halbzeit oft selbst im Weg. So liefen sie in der zweiten Halbzeit den vergebenen Torchancen hinterher. Sie stehen momentan auf dem siebten Platz. Eventuell sind noch ein oder zwei Plätze nach oben möglich.

Potenzial ist nach wie vor mehr vorhanden. Eine neue Saison mit größerer Spielerinnenanzahl lässt hoffen. Trainer Niels Greiner: „Jede Handballspielerin, die ernsthaft, leistungsorientiert und höherklassig im Team spielen möchte, ist uns willkommen.“

So wird die SG Rödental für die nächste Saison die w B-Jugend für die Bayernliga-Quali melden, eine w A-Jugend für die Berzirksoberliga. Toi, toi, toi!

Das Team zum Ende der laufenden Saison:

Anna-Lena Fugmann, Nora Hummrich, Julia Glumbig, Svenja Springer (TW), Sophie Gertz, Sarah Schlag, Selina Zink, Janette Jacob, Trainer Niels Greiner, Franziska Haar, Maria Karl (TW), Verena Langguth, Betreuerin Sonja Bittermann, Jenny Jaster

Thomas Karl

D- Jugend – männlich

Die männliche D-Jugend der SG Rödental spielte in der Saison 2010/2011 in der Bezirksliga Mitte.
Von Anfang an haben sich die frisch aus der E-Jugend kommenden Spieler wohl in der Mannschaft gefühlt, sodass man vom ersten Spiel an schon Erfolge feiern konnte. Jedoch musste man auch einige Niederlagen einstecken. Dies war meist die Folge von fehlenden Auswechselspielern. Man musste sogar 2 Spiele in Unterzahl bestreiten. Die Jungs von der D-Jugend der SG Rödental belegen momentan den 5. Platz von 8 Mannschaften. Sie wollen am Ende der Saison mindestens auf dem 4. Platz stehen. Die D-Jugend trainiert zusammen mit der C-Jugend unter der Leitung von Roman Rink.

C- Jugend - männlich

Die männliche C-Jugend der SG Rödental spielte in der Saison 2010/2011 in der Bezirksoberliga Oberfranken.
Die Jungs haben eine sehr spannende Saison hinter sich. Man begann die Spielzeit mit dem Qualifikationsturnier zur Landesliga in Waldbüttelbrunn, welches man leider nur als 4 von 5 Mannschaften abgeschlossen hat und somit aus der Quali ausgeschieden ist.
Die ersten Spiele in der BZOL waren für die Jungs sehr schwierig. Doch durch die starke Trainigsbeteiligung und viel Engagement, wurden zu Mitte der Saison erste Erfolge gefeiert.
Im Moment belegt die C-Jugend den 7 von 9 Plätzen. Diese Platzierung entspricht nicht der Stärke der Jungs. Deswegen haben sie sich auch das Ziel gesetzt die restlichen 3 Spiele zu gewinnen und somit noch den möglichen 5. Platz zu erreichen.
Die C-Jugend der SG Rödental trainiert zweimal in der Woche (Dienstag und Freitag) zusammen mit der D-Jugend unter der Leitung von Roman Rink.

Berndt Kohles
Handballabteilungsleiter

4.5. Showtanz

Höhepunkte bei den „Girls“

Die „Girls“-Tanzgruppe (Mädchentanzgruppe II im Alter von 10-14 Jahre) erfreute sich im Jahr 2010 weiterhin großen Zuspruch. Inzwischen ist mit 25 Tänzerinnen die Kapazitätsgrenze des Gymnastikraums in der Martin-Luther-Halle erreicht, in dem das Training montags von 17-18 Uhr stattfindet. Die Trainerin Christine Spiller wird dabei tatkräftig durch Lena Wiedemann unterstützt.

Drei Tänze wurden im Jahr 2010 bei insgesamt sechs Auftritten gezeigt: Die Parodie „Das Dschungelcamp“ kam beim Fasching des Marienvereins im Saal des Gasthauses Sauerteig sowie beim Kinderfasching zur Aufführung. Als „Dauerbrenner“ entwickelte sich der Song „TikTok“ von Kesha. Die Choreographie dazu tanzten die Mädchen erstmals am Ehrungsnachmittag der SG im Mai. Zum Schlossplatzfest in Coburg trainierten die Tänzerinnen besonders fleißig an einem separaten Trainingstag. Neben den Feinarbeiten an der Ausführung und Formation wurden dabei auch die T-Shirts für den Auftritt im „Kesha-Style“ bemalt. Ein gemeinsames Picknick füllte die Energiereserven der Tänzerinnen wieder auf. An der Benefiz-Veranstaltung für das AWO Seniorenheim in Rödental im September kam ebenfalls „TikTok“ zur Aufführung.

Zum Schauturnen hatten sich die Mädchen das Motto „Afrika – traditionell und modern“ gewählt. Ein traditioneller Liebestanz mit Tüchern zu afrikanischen Trommeln wurde im zweiten Teil wiederum durch den Hit „TikTok“ kontrastiert.

Christine Spiller und Lena Wiedemann

Meilensteine der Jugendtanzgruppe „Bijou“

Die Jugendtanzgruppe konnte letztes Jahr bei vielen Auftritte ihre Tänze zum Besten geben. Es machte Allen sichtlichen Spaß. Sowohl bei vereinsinternen Veranstaltungen, wie z.B. an der Feier zu 50 Jahre Tischtennisabteilung oder als Cheerleader bei einem Basketballspiel, als auch bei weiteren Anlässen, wie z.B. Fasching Marienverein, Eröffnung von „Stefans Radwelt“ in Dörfles, Weihnachtsfeier der Ringer in Neustadt, Eröffnung des Rödentaler Jungendzentrum oder bei einem Fußballturnier in Sonnefeld, konnten die 16 -20 Mädels im Alter zwischen 14 und 22 Jahren glänzen. Ein besonderes Highlight neben dem Schloßplatzfest in Coburg war dieses Jahr der Auftritt bei der Kick-Box WM in Rödental. In der gut besetzten Franz-Goebel-Halle kam der Tanz „Chefsache“ ganz nach dem Motto, wenn der Chef nicht da ist, tanzen die Mäuse auf dem Tisch, sehr gut an.

Durch die häufigen Auftritte entwickelte sich bei der Gruppe eine gewisse Routine, die sich auch auf die Ausstrahlung beim Tanzen positiv auswirkte.

Für das letztjährige Schauturnen konnte mit dem Afrika-Mix „Shosholoza“ auch ein Tanz einstudiert werden, der dem Publikum und auch den Tänzerinnen gefiel. Entsprechend der Bedeutung von Shosholoza: „Mutig nach vorn schauen“ und „Wir greifen an“, werden wir diesen Tanz noch erweitern, und bis zum Schlossplatzfest eine zusätzliche Chorographie einstudieren. Was wird noch nicht verraten.

Kerstin Blümig

4.5. Tischtennis

In der Saison 2009/10 spielten wir mit zwei Jugendmannschaften im Kreis Neustadt.

Die erste Jugend wurde in der 2.Kreisliga Meister mit 28:4 Punkten, die zweite Jugend belegte in der 3. Kreisliga einen guten dritten Platz mit 22:10 Punkten und das bei 6 zu Unrecht aberkannten Punkten.

Die ***1. Jugend*** spielte mit den vier Stammspielern,

Tobias Zavaczki 31:6, **Urs Kroll 7:1**, **Fabian Mogge 17:12** und

Pascal Warnke 11:9

Großen Anteil an der Meisterschaft hatten auch **Alexander Hohe 7:4**,

Sören Hartmann 15:2 und **Jorge Köhler 1:2**

Hervorragend ist auch, dass in der ganzen Saison nur zwei Doppel verloren wurden.

Die ***2.Jugend*** spielte mit:

Alexander Hohe 32:1, Sören Hartmann 23:6, Jorge Köhler 10:3,

Lukas Fichtmüller 3:4, Frederik Heim 4:8, Cedrik Birnbrich 2:5,

Benedikt Carl 7:3, Kevin Mogge 0:2

Tobias Zavaczki wurde beim 2. Kreisranglistenturnier zweiter und beim zweiten Bezirksbereichsturnier 15.

Luis Schmitt hat sich 2010 bis zum zweiten Bezirksranglistenturnier der Schüler B durchgespielt, genau wie **Nico Philipowski** bei der Schüler A.

Die laufende Saison treten wir mit drei Mannschaften im Kreis an. Wobei die erste Jugend große Chancen hat in die Bezirksliga aufzusteigen.

Vereinsmeisterschaften der Jugend 2010

1. Jugend:

Einzel	**Doppel**
4. Fabian Mogge	2. F. Mogge / T. Zavaczki
3. Tobias Koemm	
2. Tobias Zavaczki	1. S. Hartmann / T. Koemm
1. Sören Hartmann	

2. Jugend:

Einzel	**Doppel**
3. Luis Schmitt	2. K. Mogge / L. Schmitt
2. Jorge Köhler	
1. Alexander Hohe	1. A. Hohe / J. Köhler

3. Jugend:

Einzel	**Doppel**

4. Kevin Mogge

3. Filip Bartosz

2. Michael Ruppert

1. Lukas Fichtmüller

2. K. Mogge / F. Bartosz

1. L. Fichtmüller / M. Ruppert

Aktivitäten der TT-Jugend 2010

Am ersten Juliwochenende verbrachte die Tischtennisjugend 3 Tage in der SG-Hütte in Weißenbrunn.

Da die Fußball WM noch im vollen Gange war, organisierte unser Sportkamerad Markus Weingart

kurzer Hand einen Fernseher, damit das Spiel zwischen Argentinien und Deutschland angeschaut werden konnte. Das Spiel wurde zu einem tollen Event für alle und die Hütte bot einen würdigen Rahmen dazu.

Außer Fußball standen jedoch noch andere Aktivitäten an.

So organisierten die Jugendleiter Tobias Koemm und Nico Philipowski eine Schatzsuche im Wald.

Eine Attraktion war auch die Slackline, die den Mädchen am wenigsten Schwierigkeiten machte.

Den jugendlichen muss ich auf diesem Wege ein großes Kompliment machen, denn sie haben nicht nur beim Aufbau für die Saisonabschlussparty am Samstag Abend geholfen, sondern haben ohne zu murren den Spüldienst übernommen und die Hütte am Sonntag pikobello sauber an Michael Scheler übergeben.

Ein weiteres Highlight war der Besuch des Schaukampfes von Timo Boll, Christian Süß, Jan-Ove Waldner und Chen Weixing.

Was die vier Profis in der Coburger Angerturnhalle zu bieten hatten, war schon außergewöhnlich. Da saß manch ein Hobbyspieler mit offenem Mund im Publikum.

Die Jungs der SG Rödental waren beim darauf folgenden Freitag vor Trainingseifer kaum zu halten. Nach einer Weile haben die meisten kapiert, dass viel mehr als eine Trainingseinheit notwendig ist um die Aufschläge, Returns oder Topspins optimal spielen zu können. Man merkt den Ehrgeiz der Jungs auch an der großen Nachfrage des seit Oktober eingeführten Einzeltrainings am Samstagnachmittag im Gymnastikraum.

Für alle interessierten Kids und Jugendliche folgendes:

- Mindestens 7 – 8 Jahre jung
- Sportkleidung (Hallenschuhe) ist unumgänglich
- Tischtennis ist ein Sport der auf Reaktion,
- Konzentration und Koordination aufgebaut ist, deshalb ist
- Regelmäßiges Training sehr wichtig
- Interesse der Eltern am Sport der Kinder wünschenswert
- Mitglied bei der SG werden bzw. sein

Jeder von euch ist bei uns herzlich willkommen und wird Freude, Spaß und Erfolg beim Tischtennis haben.

Also, worauf wartet ihr noch?

Jugendtraining

Freitag von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr
Sonntag von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sport nach 1 von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr in der Mönchrödner Schulturnhalle

Kontakt

Abteilungsleiter

Christian Kreuz
An der Räum 5
96472 Rödental
Tel.: 09563/50852
kreuz.roedental@arcor.de

Jugendleiter + Trainer

Wolfgang Philipowski

Mecklenburger Str.16
96472 Rödental
Tel.: 09563/8205
Mobil: 015112620711
wolfgangphilipowski@web.de

Trainer

Uwe Hartel

Leipziger Str. 6
96472 Rödental
Tel.: 09563/8407

4.6. Turnen

Mutter und Kind - Turnen

Zur Mutter-Kind-Turnstunde am Donnerstag von 10-11 Uhr kommen ca 6-10 Mütter und ein Opa mit den Kindern im Alter von 1-3 Jahren regelmäßig in die Martin Luther Halle. Sogar aus Lautertal konnten wir

Familien gewinnen. Spielerisch werden die motorischen Fähigkeiten wie Gehen, Laufen und Hüpfen mit lustiger Musik, Singspielen und Geräteaufbauten geschult. Auch die Mütter sind gefordert und turnen gemeinsam mit den Kleinen. Wir haben viel Spaß miteinander z.B. bei der Faschingsturnstunde, gehen Ostern auch auf Eiersuche, üben für einen richtigen „Wettkampf“, feiern Abschluss auf dem Spielplatz und üben für unseren 1. Auftritt beim Schauturnen! Auch wenn immer mehr Kinder früher in den Kindergarten oder Kita gehen, lohnt sich der regelmäßige Besuch vorher in der Mutter-Kind-Stunde, auch nur für wenige Monate. Neue Familien sind jederzeit herzlich willkommen!

Carola Fricke

Turnen allgemein

In meinem Spartenbereich „Turnen allgemein“, zu dem die Turnstunden der Jungen im Alter ab 5 Jahren und die Gruppe „FIT 4 BOYS AND GIRLS“ gehören, kann ich von steigenden Teilnehmerzahlen berichten.

Turnen Jungs ab 5 Jahren

Durchschnittlich 20 kleine Turner finden sich regelmäßig am Dienstag in der Schulturnhalle der Hauptschule ein. Die „Rasselbande“ wird von Sigrid Döhler, Ivonne Streng und seit kurzem von Lukas Radtke gebändigt. Lukas turnt selbst in der Leistungsriege männlich und hat seine Ausbildung als Übungsleiterassistent mit Erfolg in diesem Jahr absolviert.

Noch relativ spielerisch werden die Jungs an das Gerätturnen herangeführt. Erfolge erzielten sie 2010 bei den Stadtmeisterschaften im Turnen und in der Leichtathletik.

Diese Gruppe nimmt seit diesem Jahr auch an dem Projekt „Sport nach 1“ der Rödentaler Grundschulen teil. Ziel dieser Kooperation ist den Kindern Freude an der Bewegung zu vermitteln und ggf. Nachwuchs im Bereich „Turnen männlich“ zu gewinnen.

Für das Schauturnen mit dem Thema „AFRIKA“ bastelten die Kinder Trommeln und Regenmacher für Ihren Auftritt als Massai-Krieger. Es war ein lustiger Bastelnachmittag, der Kindern und Erwachsenen einmal die Gelegenheit gab, Freundschaften außerhalb der Turnhalle zu knüpfen. Wir werden dies sicher wiederholen.

FIT 4 BOYS AND GIRLS

Die gemischte Gruppe im Alter von sechs bis 14 Jahren hat sich in den letzten Jahren super entwickelt. Die Mädchen sind zu Zeit etwas in der Überzahl, aber alle zusammen (bis zu 40 Kinder) haben viel Spaß am Donnerstag in der „Martin-Luther-Halle“. Auch diese Gruppe genießt das Vertrauen der Schulen und gewinnt dadurch neue Mitglieder für unseren Verein.

Bei Abenteuerturnen in Bewegungslandschaften, Zirkeltraining und Spielen, wird die Schule nicht vergessen und geübt, was die Kinder in der Schule brauchen. Für alle Kinder ist das Schauturnen immer der Höhepunkt im Jahr.

Carola Fricke ist die hauptverantwortliche Übungsleiterin für die Jungs und Sigrid Döhler für die Mädchen. Als Helferinnen engagieren sich nach wie vor Fiorella Krämer und Julia Grötzner. Beide sind ausgebildete Übungsleiterassistentinnen und leiten die Kinder fachgerecht an.

Zum Schluss danke ich allen Eltern und Helfern für Ihre Unterstützung im Jahr 2010; auch unserem Abteilungsleiter Steffen Reuß ein herzliches Dankeschön für seinen Einsatz.

Sigrid Döhler

Spartenleiterin „Turnen allgemein“

Gerätturnen männlich

Leistungsaufbauriege 7 – 12 Jahre

Trainer: Regina Sölch-Reißenweber

Lukas Reißenweber

10 – 11 Jungs trainieren regelmäßig in der Leistungsaufbauriege am Mittwoch und am Samstag. Bei den Stadtmeisterschaften am 22.05.2010 konnten sie sich auf das Wettkampfgeschehen im Jahr 2010 einstimmen. Sie zeigten gute Leistungen, konnten sich aber leider nur untereinander vergleichen, mangels Teilnahme anderer Vereine.

Eine Woche später, am 22.05. nahm die Gruppe geschlossen am Sportabzeichentag der SG Rödental auf dem städtischen Sportgelände teil. 8 Teilnehmer erhielten das Sportabzeichen. Jonah Pilarzyk überragte mit seinen Leistungen bei den Gau-Einzel-Meisterschaften in Coburg seine Mitstreiter in seiner Wettkampfklasse deutlich und gewann verdient den 1. Platz. Seine Vereinskameraden erreichten ebenfalls gute Ergebnisse. Das Highlight des Jahres war allerdings die Fahrt zum Landeskinderturnfest nach Neutraubling. Die Übungsleiter machten sich am 01. Oktober mit 8 Turnern und 4 Eltern auf den Weg. Das Wochenende war zwar sehr anstrengend, da am Samstag früh um 8:00 Uhr Wettkampfbeginn für das Gerätturnen und am Sonntagmorgen ebenfalls schon um 8:00 Uhr Wettkampfbeginn für das Turnen in Gerätebahnen war. Die Jungs zeigten gute Leistungen und hatten sehr viel Spaß an dem Programm, das die Neutraublinger für die restliche Zeit organisiert hatten. Es war insgesamt für Kinder, Eltern und Übungsleiter ein super Erlebnis und hat der Gruppe viel Teamgeist mitgegeben. Gleich die Woche darauf nahmen sie an der Landesliga 2 in Coburg teil und konnten wieder mit sehr guter Leistung aufwarten. Sie gewannen als Mannschaft den 1. Platz.

Dieser Teamgeist hat sich beim Einstudieren einer Boden – Kasten – Übung für das Schauturnen unter dem Motto „Kamelkaravane“ als sehr positiv erwiesen. In kürzester Zeit erlernten sie die Übungen und stellten sich super aufeinander ein, eine tolle Truppe.

Bericht der Jugendturner

15 Jungs im Alter von 11 – 14 Jahre trainieren regelmäßig 3x Woche unter der Leitung von Michael Scheler und Norbert Dekorsy. Ein Schwerpunkt ist das Training für Geräteturnwett-kämpfe, wichtig ist aber auch

die Vermittlung der sportlichen Vielseitigkeit und die Vermittlung des Teamgedankens. Dies wird dadurch erreicht, dass die Jungs auch zusätzlich Leichtathletik- und Schwimmtraining haben und wir gemeinsame Aktivitäten unternehmen.

2010 waren die Jungs an einer Reihe von Veranstaltungen und Wettkämpfen mit von der Partie.

CO-meets

Erstmals fand unter der Regie des Kreisjugendringes eine Veranstaltung statt, an dem die besten Gruppen aus dem Landkreis Coburg ihr Können präsentieren konnten.

Die Veranstaltung war in zwei Teile gegliedert. Während des Tages gab es eine Reihe von Workshops zu den unterschiedlichsten Themen und am Abend wurde die große Gala durchgeführt. 12 Jugendturner der Turnabteilung nahmen an der Veranstaltung in Ebersdorf teil. Die Vorführung am Abend mit Minitrampolin über Kasten begeisterte die Zuschauer. Vor allem viele Mädchen waren von den coolen Jungs sehr angetan.

Die Jugendturner bei ihrer Aufführung in Ebersdorf unter dem Titel „Flying Turners“

Turner bei den Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften sehr erfolgreich

Die letztjährigen Mehrkampfmeisterschaften fanden in Lenggries mit 360 Teilnehmern statt. Acht Teilnehmer traten die Reise nach Lenggries an. Neben den erfahrenen Mehrkämpfern Sebastian Sommer, Tobias Fricke, Patrick Brockardt-Riemann, Lukas Radtke, Christian Schirner waren erstmals Constantin Feller und die Mädchen Nadine Brockardt-Riemann sowie Isabell Schirner am Start.

Sebastian, Tobias, Patrick, Lukas und Nadine traten im Jahn-6-Kampf in ihrer jeweiligen Altersklasse an. Dieser Wettkampf besteht aus den Geräten Boden, Barren/Stufenbarren, aus den Leichtathletikdisziplinen Kugelstoßen und 100m-Lauf sowie aus 50m Schwimmen und Turmspringen. Christian und Isabell nahmen am Leichtathletik-5-Kampf teil. Angespornt durch ihren Fanclub und unterstützt durch das intensive Training im Vorfeld, mit teilweise fünf Trainingseinheiten in der Woche, gab es tolle Erfolge. Christian, Sebastian und Isabell wurden Bayerische Meister, auf den 2. Platz kam Constantin und 3. wurde Patrick.

Die Teilnehmer vor der Unterkunft in Lenggries

Christian Schirner bei der Deutschen in Berlin auf Platz 12

Bedingt durch seine sehr guten Leistungen im Leichtathletik-Fünf-Kampf in Lenggries qualifizierte er sich für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Berlin. Dadurch heiß gemacht und Der Wettkampf besteht

aus den Disziplinen 100 und 1000 Meter, Weitsprung, Kugelstoßen und Schleuderball. In Berlin startete er über 100 Meter in einer relativ starken Gruppe und verbesserte sich zum letzten Wettkampf um drei Zehntelsekunden. Beeindruckend waren seine persönlichen Bestleistungen in den Wurfdisziplinen mit 10,58 m im Kugelstoßen und 39 m mit dem Schleuderball. Die 1000 Meter ging er etwas zu langsam an. Aber der 12. Platz war hochverdient.

Chr. Schirner nach der Siegerehrung in Berlin

Bayernpokal

Bei den diesjährigen Mannschaftswettkämpfen starteten in der Altersklasse Schüler A und in der Jugend jeweils eine Mannschaft. Im Gauentscheid in Coburg kamen beide Mannschaften jeweils auf Platz 2.

Diese Plazierung reichte für die Qualifikation für den Bezirksentscheid in Wunsiedel. Dort turnten die Turner beider Mannschaften einen guten Wettkampf, jedoch war die Konkurrenz hart. Am Ende reichte es aber für Platz 3 für die Jugendturner und die Schülermannschaft kam auf den 4. Platz.

Die guten Leistungen der Jugendmannschaft führten dazu, dass diese Mannschaft sich für die Landesmeisterschaft qualifizierte. Da diese in diesem Jahr in Coburg stattfand, hatten unsere

Turner quasi einen Heimvorteil. Von den 12 angetretenen Mannschaften aus ganz Bayern kamen unsere Turner auf Platz 8.

Jugendmannschaft stehend v.l.: A. Förster, F. Handke, N. Jäkel-Helm, T. Fricke, S. Sommer, Chr. Schirner

Schüler Jahrgang 1998 und 1997 knieend v. l.: L. Scheler, P. Brockardt-Riemann, C. Feller, L. Radtke, L. Altmann

Gerätturnen weiblich

Zahlen:

Turnerinnen:	54
Trainer & Helfer:	11

Die Übungsleiter nahmen an Übungsscheinverlängerungen, an Fortbildungen im Gerätturnen, Trakourlehrgang Teil1, Kinderturnen und Kampfrichterwesen teil. Alina Bäz und Laura Streng absolvierten ihre Ausbildung zum Übungsleiterassistenten.

Ihren ersten Wettkampf für 2010 hatten die Jahrgänge bis 1997 am 20.03. in Weißenbrunn bei Kronach. Hier starteten wir mit 24 Turnerinnen. Wir konnten einige der ersten 3 Plätze verzeichnen. Außerdem erhielten wir einen Pokal für „der Verein mit den meisten gestarteten Turnerinnen“.

Mit den Jahrgängen ab 1996 sind wir in Coburg am Gau- Mannschaftswettkampf angetreten. Hier nahmen am 25.04. 6 Turnerinnen teil und errangen gute Plätze im Mittelfeld.

In Rödental fanden am 08.05. die Gaumehrkampfmeisterschaften statt. Von den Turnerinnen waren 19 Mädels am Start in Leichtathletik und Gerätturnen. Auch hier haben wir von den ersten Plätzen einige erkämpfen können.

Auch die Stadtmeisterschaften am 15.5. haben wir mit 42 Turnerinnen erfolgreich gemeistert.

Am 22.05. kämpften 15 Turnerinnen für das Deutsche Sportabzeichen in den Disziplinen Leichtathletik und Schwimmen. Alle haben sich ihr Sportabzeichen am Ehrungsnachmittag im Rathaus abgeholt.

Wieder stand ein Wettkampf für unsere jüngsten Gerätturnerinnen an. Am 03.07. fuhren wir mit 20 Mädchen nach Bad Rodach zu den Mini Meisterschaften.

Nadine Brockardt-Riemann und Isabell Schirner nahmen am 10./11.07. an den Bayrischen Mehrkampfmeisterschaften in Lenggries teil. Nadine belegte den 7.Platz beim Jahn-Sechs-Kampf W10/11 und Isabell erkämpfte sich den 1. Platz im Leichtathletik-Fünf-Kampf W12/13.

Mit unserem Schauturnen am 12.12. beendeten wir wieder erfolgreich ein Turnerjahr.

4.7. Volleyball

Die Jugendarbeit der Volleyballabteilung wurde im letzten Jahr von Heidi Kroß, Matthias Hanstein und Verena Kunick fortgeführt bzw. übernommen.

Durch das Engagement von Mattias Hanstein konnte eine männliche Jugend von mittlerweile 8 Spielern aufgebaut werden. Ziel ist es im kommenden Herbst die Jugendlichen in die Spielsaison zu integrieren, um für die nötige Spielpraxis zu sorgen und die Herrenmannschaften I und II zu unterstützen.

Die weibliche Jugend setzt sich aus momentan 12 Mädels zusammen, wobei die beiden Spielerinnen Marcia Weyhersmüller und Christina Bähr vom VfB Einberg uns sehr gut unterstützen.
Die weibliche B-Jugendmannschaft (Aleyna Ucbek, Christina Bähr, Christina Brickmann, Francesca Kollatschny, Irem Cebecioglu, Luisa Schunke, Marcia Weyhersmüller, Nina Kalb, Theresa Kunick, Yagmur Depboylu) schloss die vergangene Jugendrunde 2010/11 als fünft-beste Mannschaft in Oberfranken ab.

Aufgrund der geringen Anzahl an Spieltagen im Jugendbereich nimmt die Mannschaft an Jugendturnieren teil, um die Spielpraxis der Spielerinnen besser zu schulen und den Mannschaftsgeist zu stärken. Dies soll auch durch ein eigenes Jugendturnier, welches am 08.Mai 2011 in der Franz-Goebel-Halle stattfinden wird, zusätzlich gefördert werden.
Die weibliche Jugend wird voraussichtlich in der kommende Saison als zusätzliche Damenmannschaft für die SG Rödental spielen.

Trainingszeiten:

Montag:	17.30 Uhr - 19.00 Uhr	weibl. Jugend	FGH – Halle 1
Trainer:	Verena Kunick, Heidi Kroß		
Montag:	17.30 Uhr - 19.00 Uhr	männl. Jugend	FGH – Halle 2
Trainer	Matthias Hanstein		
Freitag:	19.00 Uhr - 20.30 Uhr	weibl. Jugend	FGH – Halle 1
Trainer:	Verena Kunick, Heidi Kroß		

Verena Kunick
Jugendtrainerin

5. Mietgliedsbeiträge der SG Rödental

Gültig ab 1.1.2011 im Überblick

Beitragsgruppen	**Beitrag**
Kinder unter 4 Jahren	**3,50 € Monat**/42,00 € Jahr
Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre	**4,50 € Monat**/54,00 € Jahr/
Schüler, Azubis, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende (bis 27 Jahre) auf Nachweis [1)]	**4,50 € Monat**/54,00 € Jahr/
Erwachsener	**7,00 € Monat**/ 84,00 € Jahr
Ehepaare (auch gleichgestellte Lebenspartner-schaften bei gleicher Wohnadresse)	**11,50 € Monat**/ 138,00 € Jahr
Familienbeitrag (unabhängig von der Anzahl der Kinder und Jugendlichen bis 21 Jahre)	**15,00 € Monat**/ 180,00 € Jahr
Rentner und Pensionäre[2)]	**4,50 € Monat**/ 54,00 € Jahr
Rentnerehepaare[2)] (auch gleichgestellte Lebens-partnerschaften bei gleicher Wohnadresse)	**8,33 € Monat**/100,00 € Jahr

[1)] Nachweis, z.B. Immatrikulationsbescheinigung, ist jährlich unaufgefordert vorzuweisen.

[2)] Auf Antrag des Mitglieds (Nachweispflicht) bzw. automatisch ab dem 65. Lebensjahr

6. Übungsstunden für Kinder und Jugendliche der SG Rödental

Badminton

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- SG Badminton Kinder/Jugend Nachwuchs	Mittwoch Freitag	17.30-19.00 15.00-16.30	Franz-Goebel-Halle Martin-Luther Halle	A. Schorr A. Schorr
- SG Badminton Jugend m/w Leistungsgruppe	Mittwoch Freitag	19.00-22.00 16.30-17.30	Franz-Goebel-Halle Martin-Luther Halle	A. Schorr A. Schorr

Abteilungsleiter: Adrian Schorr (Tel. 09563/30172)

Basketball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Jugend/Herren	Montag	17.30-19.00	Franz-Goebel-Halle	Dr. Frassek, D. Nikolaidis, Alex jun.
- SAG Basketball Sport nach 1 - Kinder 9-11 Jahre	Dienstag Dienstag	16.00-17.00 17.00-18.00	VS Haarbrücken Schulturnhalle	A. Leichner A. Leichner
- Kinder 8-12 Jahre Sport nach 1	Mittwoch	17.30-19.00	Franz-Goebel-Halle	A. Leichner, A. Leichner jun.
- Jugend m/w 13-15 Jahre	Freitag	19.00-21.30	Franz-Goebel Halle	A. Leichner

Abteilungsleiter: Alexander Leichner (Tel. 09563/509756)

Fußball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Fußball G-Jugend	Mittwoch	16.00-18.00	SG Sportplatz	M. Schmid
- Fußball F-Jugend (-8 Jahre)	Mittwoch	16.30-18.00	SG Sportplatz	Th. Schneider, G. Köhler, D. Baudler
- Fußball E-Jugend (9-10 Jahre)	Montag Mittwoch	16.45-18.30 16.45-18.30	SG Sportplatz SG Sportplatz	St. Salaske, M. Ennes, M. Weinhold, M. Pöthig

- Fußball D-A Jugend > Jugend-Förder-Gemeinschaft				Ansprechpartner: Frank Kühn (Tel. 09563/50036)

Wintertraining in der Franz Goebel Halle (November-März) abweichende Zeiten zu oben

Abteilungsleiter: Thomas Schneider (Tel. 0151/57346225)

Handball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Handball Minis (-8 Jahre)	Freitag	16.00-17.30	Franz-Goebel Halle	V. Kästner
- Handball E-Jugend (9-10 Jahre)	Freitag	16.00-17.30	Franz-Goebel Halle	J. Heinlein, Th. Karl
- Handball D-Jugend männlich	Dienstag Freitag	18.00-19.00 17.30-19.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	R. Rink, J. Müller
- Handball A-Jugend männlich	Donnerstag Freitag	19.00-20.30 20.30-22.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	F. Dotterweich
- Handball C-Jugend weiblich	Dienstag Donnerstag	17.00-18.30 17.00-18.30	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	Chr. Riedel, S. Bittermann
- Handball A-Jugend weiblich	Dienstag Donnerstag	18.30-20.00 18.30-20.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	R. Göpfert, N. Krimmel

Abteilungsleiter: Berndt Kohles (Tel. 0172/8133156)

Beachhandball (Mai - September)

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Handball Minis	Freitag	15.00-16.00	SG Beachplatz	V. Kästner
- Handball D-Jugend männlich	Donnerstag	17.00-18.00	SG Beachplatz	R. Rink, J. Müller
- Handball A-Jugend männlich	Donnerstag	18.00-19.30	SG Beachplatz	F. Dotterweich
- Handball Jugend weiblich	Dienstag	18.00-19.30	SG Beachplatz	Chr. Riedel
- Handball Freizeit	Donnerstag	19.30-21.00	SG Beachplatz	

Kickboxen für Kinder

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Einführung in den Kampfsport für Kinder ab 7 Jahre	Donnerstag	16.30-18.00	Martin-Luther Halle	J. Paulfranz

Verantwortlicher Übungsleiter: Jochen Paulfranz (Tel. 0162/4080440)

Leichtathletik

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- SG Leichtathletik Kinder und Jugendliche	Nach Absprache			

Ansprechpartner: Michael Scheler (09563/4128)

Showtanz

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Mädchentanzgruppe 6-10 Jahre	Mittwoch	17:45-18:45	Martin-Luther Halle	L. Wiedemann, C. Holewa
- Mädchentanzgruppe 11-14 Jahre	Montag	17:00-18:00	Martin-Luther Halle	Chr. Spiller
- Jugendshowtanzgruppe (ab 14 Jahre)	Mittwoch	19.00-20.30	Martin-Luther Halle	K. Blümig

Abteilungsleiterin: Kerstin Blümig (09561/235631)

Tischtennis

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- SG Tischtennis Jugend	Dienstag Freitag Sonntag	16:30-18:30 17:30-19:00 09.30-12.00	Erich Luther Halle Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	W. Philipowski U. Hartel , W. Philipowski W. Philipowski
- SG Tischtennis Leistungs-training	Samstag	13:00-15:00	Martin-Luther Halle	W. Philipowski

Abteilungsleiter: Christian Kreuz (Tel. 09563/50852)

Turnen

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
Kleinkinder - Mutter, Vater und Kind	Donnerstag	10.00-11.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke

- Kleinkinder 3-5 Jahre	Mittwoch	16.00-17.30	Martin-Luther Halle	H. Roß, A. und H. Kroß, D. Stoecker
- Mädchen 5-7 Jahre	Dienstag	16.00-17.30	Martin-Luther Halle	Annette Kroß, H. Roß
Turnen allgemein - Gesundheitsorientiertes Fitnessturnen für Kinder von 6-8 Jahre	Montag	15.00-16.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke
- Fit for Girls Mädchen 6-12 Jahre	Donnerstag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	S. Döhler, F. Krämer
- Fit for Boys 6-12 Jahre	Donnerstag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke, St. Metz-Trimborn
Gerätturnen weiblich - Nachwuchsfördergruppe 5-7 Jahre	Donnerstag Samstag	16.00-17.30 09.30-11.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	D. Brockardt-Riemann
- Leistungsaufbauriege 7-12 Jahre	Montag Mittwoch	16.00-18.00 17.30-19.45	Martin-Luther Halle Franz-Goebel-Halle	M.. Ropohl, Chr. Schäftlein., P. Wiedemann
- Wettkampfriege Schülerinnen 7-15 Jahre (2x Training verpflichtend!)	Montag Mittwoch	17.30-19.30 17.30-19.30	Martin-Luther Halle Franz-Goebel Halle	D. Bäz, Stina Reuß, S. Hennig
Gerätturnen männlich - Buben allgemein 5-10 Jahre	Dienstag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	I. Streng, S. Döhler, L. Radtke
- Leistungsaufbauriege 6-12 Jahre	Mittwoch Samstag	17.30-19.00 09.30-12.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	R. S.-Reißenweber, L. Reißenweber
- Leistung Schüler/Jugend 12-16 Jahre	Montag Mittwoch Samstag	17.30-19.30 17.30-19.30 09.30-12.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	M. Scheler, N. Dekorsy

Abteilungsleiter: Steffen Reuß (0171/9772561)

Volleyball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Volleyball Jugend m/w ab 10Jahre	Montag Freitag	17.30-19.00 19.00-20.30	Franz-Goebel Halle Franz-Goebel Halle	H. Kroß, V. Kunick, M. Hanstein M. Gehrlicher
- Beachvolleyball	Nach Vereinbarung	Ab Ende April		(tel. über Geschäftsstelle 09563/6210)

Abteilungsleiter: Udo Döhler (Tel. 09563/2805)

Möchten Sie gerne bei einer Gruppe oder allgemein im Verein mithelfen?

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Rückfragen und Anmeldungen auch über:

SG Geschäftsstelle – Mo-Fr. 8.00-14.00 Uhr, Tel. 09563/

7. Termine 2011

Monat	Datum	Veranstaltung	Ort
März	05.03.2011 06.03.2011 20.03.2011 25.03.2011	SG Fasching „Wir um die 30“ SG Kinderfasching Übungsleiterlehrgang „Trakour Teil 2“ Jahreshauptversammlung SG Rödental	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle Martin-Luther Halle Gasthof Grosch
April	26.-29.04.11 30.04.2011	„Adventurecamp“ für Kinder und Jugendliche Saison-Eröffnung Tennisplätze	SG Jugendheim Tennisplätze
Mai	06.05.2011 07.05.2011 08.05.2011 13.05.2011 14.05.2011 28.05.2011 28.05.2011 29.05.2011	SG Theater – Premiere „Der VAMPIR von Rödental“ SG Theater SG Theater SG Theater SG Theater Stadtmeisterschaften Turnen Schlagerparty Ehrungsnachmittag	Olympiazelt Olympiazelt Olympiazelt Olympiazelt Olympiazelt Franz-Goebel-Halle Olympiazelt Olympiazelt
Juni	02.06.2011 11.06.2011 20.06.2011 24.-26.06.11	Himmelfahrt Sportabzeichentag Kinder Orientierungslauf Handballbeachturnier	SG Jugendheim SG Sportplatz, Hallenbad Rosenau Beachplatz der SG Rödental
Juli	2.-3.07.2011 9.-10.07.11 15.- 17.7.2011	SG Jugendfußballturniere SG Jugendfußballturniere Volleyballturnier	SG Sportplatz SG Sportplatz Sportplatz, Olympiazelt
August	01.-05.08.11 06.08.2011	Sommersportwoche der Jugendbeauftragten für Kinder Stadtmeisterschaften Beachvolleyball	Diverse Orte SG Beachplatz
September	03.09.2011 10.09.2011 17.- 18.09.2011 25.09.2011	MIXED-Turnier Tennis Gaudlitz Kleinfeld-Fußballturnier 50. Jahre SG Jugendheim Stadtmeisterschaften Badminton	Tennisplätze SG Sportplätze SG Jugendheim Franz-Goebel-Halle

Oktober	02.10.2011 02.10.2011 8.-9.10.11	Abschlussturnier Tennis Oktoberfest Kreiseinzelmeisterschaften TT	Tennisplätze Olympiazelt Martin-Luther Halle
November	13.11.2011	Totengedenken	Sportplatz, Gedenkstätte
Dezember	18.12.2011	SG Schauturnen	Franz-Goebel-Halle